Schrank 2
hinten

134/1

STADT BENSBERG · BEBAUUNGSPLAN NR. 134/1

✕ geändert gemäß Ratsbeschluß vom 18.7.1974

✕ Hinweis:
Der Bebauungsplan Nr. 134/1 liegt in der Wasserschutzzone III A des Wasserwerkes Bensberg

✕ Hinweis:
Eine Verwirklichung des Bebauungsplanes kann erst zugelassen werden, wenn die Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Ableitung und biologische Reinigung der Abwässer geschaffen worden sind.

✕ geändert gemäß Ratsbeschluß vom 18.7.1974

Text zum Bebauungsplan Nr. 134

1 Innerhalb der Sichtdreiecke dürfen sichtbehinderende Anlagen über eine max. Höhe von 0,80 m - bezogen auf die Fahrbahnoberkante- weder errichtet noch unterhalten werden.

2 Die mit Geh-, Fahr-und Leitungsrechten belasteten Flächen dienen den Anliegern. Wege bis zu 3m Breite sind nur mit Geh-und Leitungsrechten belastet.

3 Garagen sollen an den eingetragenen Stellen errichtet werden. Auf der Grundstücksgrenze errichtete Doppelgaragen sind anzustreben.

Garagen können auch außerhalb der festgesetzten Flächen errichtet werden, sofern ein Mindestabstand von 5 m von der Straßenbegrenzungslinie eingehalten wird.

WA-I-o-F-0.5-0.5 GARTENHOFHÄUSER

WA-I-o-F-0.4-0.4 GARTENHOFHÄUSER

WA-II-o-F-0.3-0.6

WA-II-o-F-0.3-0.6

WA-II-o-F-0.3-0.6

WA-II-o-F-0.4-0.8

Gemarkung Refrath Flur 6

Gemarkung Refrath Flur 4

Gemarkung Refrath Flur 20

Planstraße "A"

Holz

Kühlerweg

Im Bruch

Sperberweg

Fahrbahnrand

Fahrbahnrand

Graben

Feldweg

Rinderweg

Bernard Eyberg Straße

Bordstein

Fußweg

Parkstreifen

teilweise Aufhebung durch B-Plan Nr. 6127

1342

geändert gemäß Ratsbeschluß vom 18.7.1974

Katasterplanzeichen

Bestand
- Achse der Straßenbahn
- Bordstein
- Straßeninkkasten
- Straßenbeleuchtung (Elektr., Gas)
- Einsteigeschacht
- Kappe (Schieber)
- Unterflurhydrant
- Oberflurhydrant

Bestand
- Gebots - Warn - und Hinweiszeichen
- 14,5 Kilometerstein mit Kilometrierung
- W unterird. Leitung (hier Trinkwasserleitung)
- oberird. Leitung (hier Hochspannungsleitung)
- Kanalleitung
- Schule öffentl. Gebäude
- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Überdachung

- S Satteldach
- W Walmdach
- P Pultdach
- MS Mansarddach
- F Flachdach
- I II III Zahl der Vollgeschoße
- Mauer
- 58,7 vorhandene Höhenlage über NN

- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze

Gemarkung Refrath Flur 6

Nachrichtlich übernommene Festsetzungen

- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Wasserschutzzonen
- I a m schutzzonen
- Überschwemmungsgebiet
- Bergsenkungsgebiet
- Natur - Denkmal
- Kultur - Denkmal
- Sanierungsgebiet
- Umlegungsgebiet
- vorgeschlagene Grundstücksgrenze

Rechtliche Festsetzungen (Art und Maß der baulichen Nutzung)

F
- Verkehrsflächen - Straßen u. Wege
- öffentliche Parkflächen
- Bundes-, Straßen- und Kleinbahn...
- Grünflächen
- Flächen des Gemeinbedarfs
- Sichtdreieck
- Vorgarten
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für die Landwirtschaft
- überbaubare Flächen
- vorgeschlagene Parzellierung

- Ga Garagen
- GGa Gemeinschaftsgaragen
- St Stellplätze
- GSt Gemeinschaftsstellplätze
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
- Straßenbegrenzungslinie und Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- Baulinie
- Baugrenze
- Grenze des Bebauungsplangebietes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

- 0,4 Grundflächenzahl z.B. 0,4
- (1,0) Geschoßflächenzahl z.B. 1,0
- 3,0 Baumassenzahl z.B. 3,0
- III Zahl der Vollgeschoße (Höchstgrenze) z.B. III
- (III) Zahl der Vollgeschoße (zwingend) z.B. (III)
- g geschlossene Bauweise
- o offene Bauweise
- A nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig = Traufe = Giebel
- I – 3 textliche Festsetzungen

- WS Kleinsiedlungsgebiet
- WR Reines Wohngebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- MD Dorfgebiet
- MI Mischgebiet
- MK Kerngebiet
- GE Gewerbegebiet
- GI Industriegebiet
- SW Wochenendhausgebiet
- SO Sondergebiet

Die vorliegende Plangrundlage ist ~~/~~ eine Abzeichnung - Vergrößerung der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1974 im Maßstab 1 : 500 durch ~~Urauf~~nahme - vereinfachte - Teil - Neuvermessung. Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (z.B. Gebäude.)

Die vorliegende Plangrundlage wurde ~~/~~ neu kartiert - ~~nach einwandfreien Forst-Vermessungen (NrSS FA II)~~ - nach einer Teilneuvermessung - und unter Verwendung von Forst Vermessungen (vereinfachte Neuvermessg.) - ~~nach einer Neuvermessung~~ gem. Erg. Best. und Verm. Pkt. Anw.

Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.
Köln, den 12 Januar 1974
Öb.V.I.

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Köln, den 12.1. 1974
Öb.V.I.

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein.
Köln, den 12.1. 1974
Öb.V.I.

Entwurfsbearbeitung:
Bensberg, den 21. 1. 1974
i.V. Stadtdirektor

Ausgefertigt
Bensberg, am 12. 1. 1974
Bürgermeister

Dieser Plan stimmt mit dem Originalbebauungsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein.
Bensberg, den 19...
Der Stadtdirektor
i.A.
(Dienstsiegel)

Datum geändert Beschl. 18.7.74

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) vom ~~27.4.~~ 27.4. 1974 bis ~~6.6.~~ 30.5. 1974 öffentlich ausgelegen.
Bensberg, den 31. 5. 1974
Der Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) vom Rat der Stadt Bensberg am 18. 7. 1974 als Satzung beschlossen worden.
Bensberg, den 19. 7. 1974
Bürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) mit Verfügung vom 4. Sept. 1974 genehmigt worden.
Köln, den 4. Sept. 1974
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten, sowie Ort und Zeit der Auflegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) ist am 9. 11. 1974 erfolgt.
Bensberg, den 12. 11. 1974
Der Stadtdirektor
i.A. Hahnemann

Inhalt nach § 9 (1) Nr 1a, ~~b~~, ~~c~~, ~~d~~, e, ~~f~~, g, ~~h~~, 3, ~~4~~, ~~5~~, ~~6~~, ~~7~~, ~~8~~, ~~9~~, ~~10~~, 11, ~~12~~, ~~13~~, ~~14~~, ~~15~~, ~~16~~ und § 9 (2) BBauG vom 23.6.1960 (BGBL. 1960 S. 341) in Verbdg. mit § 4,1 DVO zum BBauG vom 29.11.1960 (GV. NW. 1960 S. 431)
§ 103 Abs. 1 Nr. 1, 2 und 4 BauO NW

Maßstab 1:500
1 Ausfertigung